

Dialog

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **51 (1989)**

Heft 482

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kleines Malheur

Im Auftrag der Redaktion von «Sinfonia» habe ich am 30. April das Orchester des Kaufmännischen Verbands, Zürich, in der Predigerkirche fotografiert. Das war ein wunderbares Konzert mit mehreren Ouvertüren und Arien aus verschiedenen Opern, direkt beeindruckend. Aber leider sind beide Filme beim Entwickeln kaputtgegangen. So ein Pech! Hoffentlich gelingt es mir beim nächsten Mal besser.

David C. Müller

Eine Bereicherung für Streicher

Ich war am März-Seminar H. R. Hösli in Brienz und möchte dem EOV mein Kompliment für diese Glanzidee aussprechen. Herr Hösli ist natürlich auch eine überzeugende Persönlichkeit. Mit offensichtlicher Freude und in lebendiger Sprache gibt er von seinem, weit über den Geigenbau reichenden Wissen weiter und beantwortet mit nie erlahmender Bereitschaft Fragen seiner «Schüler». Seine ruhige, natürliche Herzlichkeit und sein Humor schaffen echte Gemütlichkeit im Atelier, so dass man sich am Sonntagnachmittag kaum losreißen kann, zumal immer wieder viele Fragen bleiben. Dieser Kurs ist in jedem Sinn eine Bereicherung für jeden Streicher und zur Wiederholung zu empfehlen.

Theres Lauterburg, Sektion Bern-Elfenau

Merci et santé

L'article sur le 90e anniversaire de l'orchestre d'Aigle présenté en belle et bonne place dans «Sinfonia» No 481 a fait plaisir à tous les participants. En ce qui me concerne personnellement, j'ai beaucoup apprécié la reproduction de ma toile en page 17. Merci de tout cœur. Je joins deux bouteilles de vin de mon crû et c'est en vous souhaitant une bonne dégustation que je vous présente mes meilleures salutations.

Louis Schnorkh, Aigle.

Toute ma sympathie

Je me fais un plaisir de vous offrir les droits de reproduction de mon dessin «chef d'orchestre», publié dans «Sinfonia» No 481, et vous prie de transmettre mes messages de sympathie à la Société fédérale des orchestres.

Jean Augagneur, Renens

L'Association française des Orchestres d'amateurs organise une

rencontre d'orchestres et de musiciens amateurs les 14 et 15 octobre 1989 à Lyon.

Elle serait heureuse d'y accueillir des musiciens et des orchestres suisses, membres de la Société fédérale des orchestres.

Délai d'inscription: 30 juin 1989, à Association française des Orchestres d'amateurs, 9, rue Chavanne, F-69001 Lyon

Juni 1989

Universitätsorchester Bern

Fraumünster Zürich, 17. Juni, 20.15 Uhr; Jesuitenkirche Solothurn, 18. Juni, 20.15 Uhr; Casino Bern, grosser Saal, 24. Juni, 20.15 Uhr. Johannes Brahms: Ein Deutsches Requiem. Solisten: Michèle Crider, Sopran, und Robert Overman, Bariton. Ferner wirken mit der Theolog(inn)enchor Bern und der Kammerchor '89 (Chorleitung: Simon Jenny). Gesamtleitung: Joël Jenny.

Orchesterverein Brugg

Stadtkirche Brugg, 28. Juni, 20.15 Uhr. Werke von A. Honegger (Pastorale d'été), Ch. Gounod (Petite Symphonie für 9 Bläser) und W. A. Mozart (Sinfonia concertante Es-Dur KV Anh. C 14.01 für Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Orchester). Solisten: Sinfonische Bläser Brugg. Leitung: Felix Forrer.

Juli 1989

Musikverein Lenzburg

Schloss Lenzburg, 2. Juli, 20.30 Uhr. Serenade mit Werken von A. E. M. Grétry (Ouverture zu «L'épreuve villageoise»), L. Mozart (Sinfonia Pastorella für Alphorn und Streicher), L. Cherubini (Contredanses für Orchester), F. Farkas (Concertino Rustico für Alphorn und Streicher) und C. Ditters von Dittersdorf (Sinfonia C-Dur «Die vier Weltalter»). Solist: Jozsef Molnar, Alphorn. Leitung: Ernst Wilhelm.

Jugendchor und -orchester Pfäffikon ZH

Kastaniengarten des ref. Kirchgemeindehauses Pfäffikon, 7. Juli, 19.30 Uhr. «Heiter mein Lied erschall»: Serenade und offenes Singen mit Liedern von Hans Roelli. Mitwirkend: Otto Peter-de Vallier, Bariton. Leitung: Kaspar Möckli.

Orchester Wallisellen

Ref. Kirche Wildberg ZH, 1. Juli, 20 Uhr; Kirchgemeindehaus Wallisellen, 2. Juli, 20 Uhr. Werke von G. Torelli (Sinfonia in e, Op. 6 Nr. 6), F. X. Pokorny (Klarinettenkonzert B-Dur), J. Stamitz (Klarinettenkonzert B-Dur) und F. Zipp (Variationen über «O du lieber Augustin»). Solistin: Lux Brahn, Klarinette. Leitung: Robert Lüthi.

Akademisches Orchester Zürich

Kirche St. Peter Zürich, 4. und 5. Juli, je 20.15 Uhr. Johannes Brahms: Ein Deutsches Requiem. Solisten: Isabelle Chapuis, Sopran, und Alexander Marco, Bariton. Akademischer Chor Zürich. Leitung: Lukas Reinitzer.

August 1989

Leberberger Instrumentalisten

Zur Wiedereröffnung des Passionsspielhauses Selzach SO: 12., 13., 15., 18., 19. und 20. August (18.30 Uhr, am 15. und 18. August um 19 Uhr); W. A. Mozart: Die Zauberflöte. Musikalische Leitung: René Kunz. Weitere Angaben siehe speziellen Beitrag auf Seite 12 dieser Ausgabe der «Sinfonia».

Kirchgemeinde Pfäffikon ZH

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, 19. und 20. Aug., je 17 Uhr. Unter der Leitung von Kaspar Möckli singen und spielen die Teilnehmer des Sing- und Spiellagers Wildhaus.

Solothurner Kammerorchester

Grosser Konzertsaal Solothurn, 23. August, 20.15 Uhr. Promenenkonzert «wie anno dazumal» mit Werken von J. J. Rousseau, J. Haydn (Klavierkonzert D-Dur), J. Strauss, F. Lehar, O. Nedbal u. a. Solistin: Sara Kiss, Klavier. Leitung: Urs Joseph Flury.

September 1989

Stadtorchester Arbon

Seeparksaal Arbon, 9. September, 20 Uhr; Evang. Kirchgemeindehaus Kreuzlingen, 15. September, 20 Uhr. Werke von G. Ph. Telemann (Concerto I), W. A. Mozart (Klavierkonzert C-Dur KV 467), Orlando De Martin (Thurgauer-Suite: Uraufführung, Auftragskomposition des Stadtorchesters Arbon) und A. Dvořák (Slawischer Tanz Op. 46 Nr. 8). Solist: Timo Altwegg, Klavier. Leitung: Leo Gschwend.

Kammerorchester Herisau

Kath. Kirchgemeindehaus Herisau, 2. September, 20 Uhr. Werke u. a. von E. Elgar (Streicherserenade) und Hans Langenauer («Omaggi a Herisau»: Uraufführung). Leitung: Otmar Schildknecht.

Orchester der Musikfreunde St. Gallen

Stadtsaal Rorschach, 9. September, 9 Uhr. Festakt «150 Jahre Sekundarlehrerkonferenz». Paul Huber: Sinfonie in D (Uraufführung). Leitung: Günther Ott-Simonott.

Urschweizer Kammerensemble

Tellspielhaus Altdorf UR, 15. September, 20.15 Uhr; Pfarrkirche Seewen SZ, 16. September, 20.15 Uhr. Werke von J. S. Bach (Brandenburgisches Konzert Nr. 1 F-Dur, BWV 1046), O. Schoeck («Sommernacht»), Pastoralen Intermezzo für Streichorchester Op. 58) und W. A. Mozart (Violinkonzert A-Dur KV 219). Solistin: Bettina Boller, Violine. Leitung: Roman Albrecht.

In der September-«Sinfonia» erscheinen die Voranzeigen für die in den Monaten Oktober, November und Dezember stattfindenden Konzerte. Die nötigen Angaben können auf den speziellen gelben Formularen bis zum 15.8.1989 an die folgende Adresse gesandt werden: EOV, Postfach 3052, 8031 Zürich. Anmeldeformulare für Konzerte können bei Frau S. Habermacher telefonisch angefordert werden: 064/715794.

Au mois de septembre, le calendrier de «Sinfonia» annoncera les concerts donnés en octobre, novembre et décembre. Veuillez utiliser les formulaires jaunes prévus à cet effet et les envoyer avant le 15.8.1989 à la SFO, case postale 3052, 8031 Zurich. (Formulaires disponibles chez Mme S. Habermacher, téléphone 064/715794.)



Ensemble orchestral «Louis Massot», Toulouse

René Laterza à l'assemblée des délégués SFO 1989.

L'Ensemble orchestral «Louis Massot» à Toulouse prépare et donne du 12 au 24 août 1989 plusieurs concerts dans la région de Toulouse.

Œuvres de Mozart (Messe du couronnement), J. Ch. Bach et Pergolèse. L'Ensemble orchestral cherche encore des violons et des altos. Prix (logement, repas): FF 350.-.

Inscriptions et informations: Association française des Orchestres d'amateurs, Monsieur René Laterza, Président, 4, rue Célu, F-69004 Lyon.